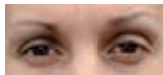


# Lüner Augenblicke



**Straßentheater  
Moonlight-Shopping  
Information  
Aktion**

**Buntes Programm  
in der Innenstadt  
vom 8. bis 15. August**



Grußwort Hans Wilhelm Stodollick,  
Bürgermeister der Stadt Lünen 5

Grußwort Lutz Lienenkämper,  
Minister für Bauen und Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen 7

Augenblick mal 8  
Bitte, wo geht es in die Stadt? 9

## Glanzlichter

Eröffnungsveranstaltung: „Kaleidoskopia“/Kinderfest 10  
Augenblicke für Vielfalt: 1. Lünen Moonlight Shopping 11  
Lichtblicke mit Musik 12  
Augenblicke für Poesie 14  
Open Air Atelier 16  
Augenblicke der Begrüßung: Graffiti-Künstler 17  
Augenblicke für Sauberkeit 18  
Vital leben, 7. Senioren- und Behindertenmesse 19  
Augenblicke zum Genießen: Straßentheater „Gajes“  
mit „Don Quixote“ 20

## Aktionen

Augenpfade 22  
Mitmachtänze  
Catwalk 23  
Trendshopping 24  
Bitte nehmen Sie Platz 25  
Stadtführung  
Sportlich und aktiv: Wir sind dabei 26  
Wer singt, gewinnt!  
Musik & Kleinkunst 27

## Informationen

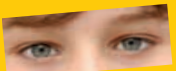
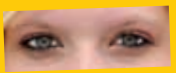
Augenblicke für Stadtgeschichte(n): Lünen und die Hanse 28  
Augenblicke zum Entdecken: Blickwinkel Fassaden 29  
Vom Augenblick zum Einblick: Stadtumbau 30

## Was es sonst noch gibt

Shuttleservice zur Senioren- und Behindertenmesse 32  
Spezialräder  
Leuchtende Augen  
Coole Kids auf Entdeckungstour: Bank live 33  
Ideen ohne Ende: Krimi-Jazz-Abend  
Gewinnziehungen 34  
Parkhinweise 35  
Alles auf einen Blick 36  
Dank an die Sponsoren 38



# Lüner Augen



**Liebe Lünerinnen und Lüner,  
liebe Gäste,**

das Herz von Lünen – die Innenstadt – mit anderen Augen zu sehen, auf eine besondere Art zu erleben, zu entdecken und zu erfahren, dazu lade ich Sie vom 8. bis 15. August 2009 ganz herzlich ein.

Unter dem verheißungsvollen Titel „Lüner Augenblicke“ erwartet Sie ein buntes Veranstaltungsprogramm, wie es die Lippestadt noch nicht gesehen hat. Freuen Sie sich auf das 1. Moonlight Shopping, auf Stadtillumination und Straßentheater der Extraklasse. Betrachten Sie die Umwelt durch phantasievolle Kaleidoskope. Schauen Sie dem Treiben der Kinder im Open-Air-Atelier zu. Bestaunen Sie professionelle Graffiti-Künstler bei ihrer Aktion. Nehmen Sie sich Zeit für Informationen und besondere Aktionen. Der abwechslungsreiche Veranstaltungsreigen erfordert von Ihnen einfach nur einige Augenblicke, >Lüner Augenblicke< zum Verweilen, zum Entdecken, zum Genießen.

Was Sie an spannendem und unterhaltsamem Programm für die ganze Familie erwartet, erfahren Sie auf einen Blick in dieser Broschüre.

Dank gebührt an dieser Stelle der City-Offensive NRW „Ab in die Mitte“, ihren Partnern und vor allem unseren starken lokalen Sponsoren, dem kreativen Projekt-Team, dem City-Ring sowie allen Helferinnen und Helfern. Sie alle haben durch ihr Engagement die „Lüner Augenblicke“ erst möglich gemacht.

Daher zum Schluss meine Bitte: Gehen Sie an den Veranstaltungstagen nicht einfach Ihren Alltagsgeschäften nach. Schreiten Sie nicht achtlos durch die City. Schenken Sie der Stadt und ihren Menschen mehr als einen Augenblick.

**Herzlich willkommen zu „Lüner Augenblicke“**

*Hans Wilh. Stodollick*

Hans Wilhelm Stodollick  
Bürgermeister



# Blicke



**Liebe Bürgerinnen und Bürger  
von Lünen,**

unsere Innenstädte verändern sich fortwährend. Sie spiegeln die ökonomischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, die sich in schnellem Tempo wandeln. Es ist eine Daueraufgabe, die Stadtzentren an die Ansprüche derjenigen anzupassen, die hier wohnen, arbeiten oder flanieren.

Heute mehr denn je ist es eine Angelegenheit der Gemeinschaft, unsere Innenstädte weiter zu entwickeln. Neben Politik und Verwaltung sind hier die Handeltreibenden, Immobilieneigentümer und natürlich die Bürgerinnen und Bürger gefragt. Es gilt, in strategischen Partnerschaften und mit integrierten Konzepten Ideen für die Zukunft unserer Städte zu erarbeiten. Die City-Offensive „Ab in die Mitte!“ ist dafür ein Erfolgsmodell.

„Ab in die Mitte“ läuft in Nordrhein-Westfalen nun schon seit zehn Jahren. Zahlreiche engagierte Menschen – aus der lokalen Wirtschaft, der kommunalen Verwaltung und der Bürgerschaft – nehmen sich seitdem der Innenstädte und Ortszentren an. Sie sind es, die die Marke „Ab in die Mitte!“ vor Ort individuell und unverwechselbar gestalten.

Mit den „Lüner Augenblicken“ setzt die Stadt bewusst einen Gegenpol zu der Schnellebigkeit und den vielen verschiedenen Reizen, die uns heute gleichzeitig überfluten. Die Aktionen sollen erreichen, dass die Menschen einander wahrnehmen, in der Stadt verweilen und sich wohl fühlen. Dabei geht es auch darum, Details bewusst wahrzunehmen, die Stärken der Innenstadt herauszustellen und Lünen sympathisch, überschaubar und qualitativ zu positionieren. Zu diesem vorbildlichen Ansatz und dem daraus resultierenden Gewinn im Landeswettbewerb „Ab in die Mitte! 2009“ möchte ich an dieser Stelle noch einmal herzlich gratulieren. Und ich darf Sie alle einladen, auf einen Augenblick in Lünen zu verweilen!

*Lutz Lienenkämper*

Lutz Lienenkämper

Minister für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

## Augenblick mal!



Was Sie wissen sollten, bevor Sie weiter lesen. Seit 1999 bewerben sich alljährlich Städte und Kommunen im Rahmen des landesweiten Wettbewerbes „Ab in die Mitte – Die City Offensive NRW“ um eine Landesförderung für ihre eingereichten Konzepte. Lünen an der Lippe zählt zum dritten Mal zu den Siegern und erhält Fördermittel in beträchtlicher Höhe zur Realisierung des Konzeptes „Lüner Augenblicke“.

Ziel der angebotenen Veranstaltungen ist, zu zeigen, was sich in der Innenstadt alles tut. Die ersten Erfolge des Stadtentwicklungskonzeptes „Innenstadt Lünen 2012“ werden mit Musik und Kultur gefeiert. Das Entwicklungskonzept setzt neue Impulse für einen starken Kern.

Die Innenstadt, das sind nicht nur Häuser, Straßen und Plätze, sondern sie ist auch ein Ort der kulturellen und kreativen Vielfalt, ein Stadtraum mit Lebensqualität für die Menschen. Handel, Gastronomie und Dienstleistungen sind hier zuhause.

Wussten Sie schon, dass es in der Lüner Innenstadt rund 140 inhabergeführte Unternehmen gibt? Sie sind unverzichtbarer Bestandteil der City und verleihen diesem Wirtschaftsstandort ein unverwechselbares Gesicht. Viele sind im Rahmen der Aktionswoche mit dabei und wollen Qualität, Stärke und Attraktivität unter Beweis stellen.

Schenken Sie daher den Aktivitäten Ihre Aufmerksamkeit. Es braucht dazu nur einen Augenblick. Das Augen-Logo soll Sie dabei geleiten. Es symbolisiert das überschaubare Zentrum und die besondere Lage am Wasser. Die blauen Linien stehen für Lippe und Seseke, die Pupille für die Lüner Innenstadt.



## Bitte, wo geht es in die Stadt?

Nach Rom führen viele Wege. Die Lüner Innenstadt hat nur vier Eingangsbereiche, denen eine besondere Bedeutung zukommt. Sie liegen im Westen in der „Bäckerstraße“, im Osten an der „Stadttor-Brücke“, im Süden in der „Lange Straße“ und „Am Tobias Park“ im Norden.

Vom 8. bis zum 15. August 2009 heißen Sie Hostessen hier herzlich willkommen. Ihnen wird sogar der „rote Teppich“ ausgerollt, schließlich sind Sie Gast und Kunde. Der Kunde ist hier König. Die Kundin selbstverständlich Königin!

An den nicht zu übersehenden Giebelhäuschen an den Eingangsbereichen, den Empfangsorten, gibt es Veranstaltungshinweise, den „Lüner Augenpass“ und die für dieses Gewinnspiel benötigten Stempel. Ebenfalls erhalten Sie dort Informationen zu aktuellen Planvorhaben in unserer Stadt.





## Eröffnungsveranstaltung: Kaleidoskopia und Kinderfest

Südlicher Rathausplatz

Samstag 8. August, 11:00 bis 18:00 Uhr

## Augenblicke für Vielfalt: 1. Lüner Moonlight-Shopping

Innenstadt

Samstag 8. August, 18:00 bis 24:00 Uhr



Bürgermeister Hans Wilhelm Stodolick eröffnet um 11.00 Uhr den Veranstaltungsreigen „Lüner Augenblicke“. Dazu verwandelt sich der südliche Rathausplatz in eine fantasievolle „Welt der Kaleidoskope“. Über 20 unterschiedliche Riesenröhren laden

zum „Durchblick“ ein. Wer sich dafür Zeit nimmt, entflieht in eine bunte, farbenfrohe Welt voller Poesie und Harmonie, weit entfernt vom lauten, schnelllebigen Alltag.

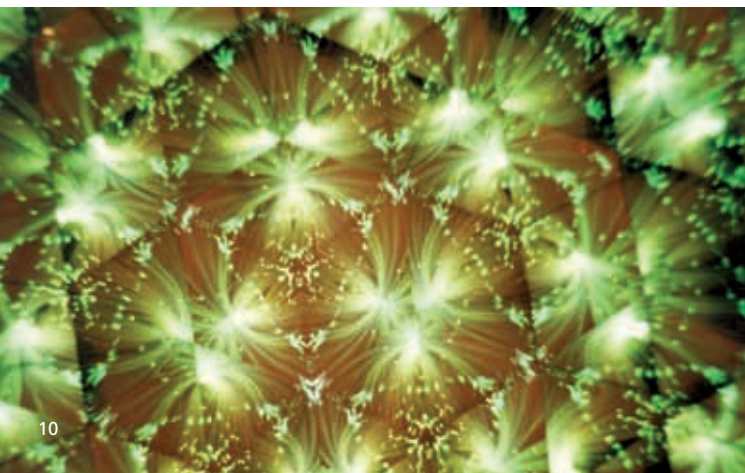
Die Riesenkaleidoskope des Bonner Aktionskünstlers Rolf Rau zeigen mehr als die bekannten prismenartigen Fantasiebilder klassischer Kaleidoskope. Sphäriskope, Aquaskope, Vis-a-vis- und Spiegelkaleidoskope vermitteln unwiederbringliche Augenblicke. Lassen Sie sich diese Faszination nicht entgehen.

Übrigens, im Jahre 1818 ließ der Schotte, Sir David Brewster, das Kaleidoskop patentieren. Es handelte sich dabei um ein Rohr, dessen Herzstück aus einem Spiegelprisma besteht. Die Wurzeln dieses Spielzeuges stammen aus dem fernen Orient.

Kinder kommen bei „Kaleidoskopia“ voll auf ihre Kosten. Rund um die Kaleidoskopinstallationen ist ein großes Kinderfest organisiert. Schminkatelier, Waffelbacken und Ballonzauber sind angesagt.

Bummeln – Staunen – Shoppen – dabei sein! Das ist die Devise für das „1. Moonlight-Shopping“ in der Lüner Innenstadt. Der City Ring mit den angeschlossenen Geschäften, weitere inhabergeführte Unternehmen, Filialisten und die Gastronomie tragen mit vielfältigen Aktionen, Schnäppchen, Gastfreundschaft und stimmungsvollem Ambiente zu einem besonderen Einkaufserlebnis bei.

Die Stadt hat sich herausgeputzt und gibt sich farbenfroh. Große, von innen beleuchtete Stoffkegel, farblich in Szene gesetzte Fassaden und Baumgruppen sorgen für besondere Blickbeziehungen und schaffen eine anregende Atmosphäre. Die Fußgängerzone wird zur Flaniermeile, zum Treffpunkt für Jung und Alt und zu einem pulsierenden Quartier, in dem Einkaufen richtig Spaß macht.



Der Willy-Brandt-Platz taucht für einen Abend in einen faszinierenden Lichterglanz. Durch eine Inszenierung des Lichtkünstlers Jörg Rost entsteht hier eine fast poetische Atmosphäre. Der Platz und die umliegenden Gebäude werden in farbige Lichteffekte getaucht. Hunderte von Teelichtern lassen ein besonderes Ambiente entstehen.

Dazu gibt es auf vier Bühnen ein wechselndes Musikprogramm, das zum Verweilen, Zuhören und Tanzen einlädt.

### Ab 21:00 Uhr Zsuzsa Debre

Die Ungarin zieht mit ihrer Violine das Publikum in einen Bann aus Sinnlichkeit und Zärtlichkeit, gepaart mit viel Temperament. Die Klangvariationen ihrer Geige – übrigens eine venezianische Arbeit von Bartolomeo Tassini aus dem Jahr 1752 – grenzen schon an zauberhafte Virtuosität. Sie verfügt zudem über ein erfrischend komödiantisches Talent und spielt stets mit vollem Körpereinsatz Werke aus dem klassischen Violinenrepertoire und der Moderne.

### New Musette Duo

Der Geiger Maurice Maurer und Miroslaw Tybora, Akkordeon, bieten eine unterhaltsame, musikalische Mischung von ruhiger und eleganter Musik bis zu bekannten Musicalstücken. Nach ihrer Studienzeit an der Musikhochschule Dortmund und der Mitwirkung in verschiedenen Besetzungen führte ihr Weg mit der Gruppe OrientTango in Konzertsäle nach England. Es folgten Konzertreisen nach Polen, Frankreich und China. Das Repertoire umfasst klassische Musik, Musette, Jazz und Csardas.



### Malena und Andres Grandoni

Das Publikum geht mit Malena (Gesang) und Andres (Akkordeon) auf einen Streifzug durch die italienische Musikkultur. Dabei erobert die ausgebildete Opernsängerin mit ihrer beeindruckenden Sopranstimme die Herzen des Publikums. Ob Sie Liebhaber italienischer Opernarien oder neapolitanischer Canzone sind, für jeden Geschmack ist etwas dabei. Im Repertoire sind unter anderem Klassiker wie „Der Barbier von Sevilla“, „La Bohème“ und „Karneval in Venedig“. Auch Ohrwürmer wie „Santa Lucia“, „Chitarra Romana“ und „Funiculi-Funicula“ fehlen nicht.



### Thomas Blug

Thomas Blug ist ein Gitarrist, der wie kein anderer mit seinem Ton die Herzen berührt. Mit seiner alten Fender Strat erzählt er seine Geschichten von der Welt und vom Leben. Sein Tonfall erinnert an den Dialekt Jeff Becks, gepaart mit der Tijuana-Wärme Santanas und dem Herzen Pink Floyds. Diese Gitarre spricht – aus der Seele, mit der Seele.

1997 wurde ihm der Titel „bester deutscher Rock-Pop Gitarrist“ verliehen – 2004 gewann er in England den Titel „Stratking of Europe“. Er arbeitet mit nationalen und internationalen Größen wie Purple Schulz, Uwe Ochsenknecht, Rainbirds, Bastiaan Ragas, No Angels, Planet Claire, TicTacToe, Percy Sledge, Bobby Kimball und Hazel O'Connor, komponiert Soundtracks und Jingles für Film und Fernsehen und produziert natürlich eigene CDs und DVDs.



### Ab 23:00 Uhr farfarello

Die Geige rockt, wenn Teufelsgeiger Mani Neumann die Bühne betritt. Er ist eine Ikone der protagonistischen Geiger Europas und steht Pate für eine der außergewöhnlichsten Live-Bands des Landes „farfarello“. Das perfekte Zusammenspiel mit dem Gitarristen Ulli Brand und dem Bassisten Joschi Kappl lebt vom Spannungsbogen zwischen Sensibilität und mitreißender Wildheit. Dieser Musik-Act garantiert ehrliche handgemachte Musik voller Leidenschaft und Dynamik und eine Konzertdramaturgie, die niemanden kalt lässt.



Lesen ist wie Kino im Kopf! Ob Krimi oder Historie, Kinder oder Sport, Lüneburger Geschichten oder Ruhrgebiet, an diesem Veranstaltungstag kommen Fans von Büchern und Erzählungen voll auf ihre Kosten. In acht Lokalen, Cafés und Buchhandlungen in der Innenstadt lesen Profis, Prominente und Talente aus Büchern vor. Spezielle kulinarische Angebote und die musikalischen Beiträge von Bernhard Well, Heiner Kleinjohann und Guido Pyka sind wie das Salz in der Suppe. Freuen Sie sich auf einen „entschleunigten Sonntag der anderen Art“ und schlendern Sie an diesem Tag voll Poesie von „Kopfkino“ zu „Kopfkino“.

### Café Lydia

Münsterstraße 21

Telefon: 02306/7 36 68

10:00 bis 14:00 Uhr

**Literarisches Frühstück mit „Charlie“  
Karl-Heinz Knepper (Journalist)**

### Thalia

Lange Straße 44

Telefon: 02306/9 27 10-0

11:00 bis 14:00 Uhr

**Regionale Autoren lesen:**

Marianne Behr, Doris Corbach,  
Charlotte de Greif, Victor Sons,  
Christa Strauß, Ingeborg Stähler

### Brauhaus Drei Linden

Lange Straße 71

Telefon: 02306/7 57 60-0

15:30 bis 17:30 Uhr

**Historisches**

Wilfried Hess (Stadt Lünen),  
Ingrid Raabe (Stadtführerin),  
Hans-Jürgen Schnabel (Stadt Lünen)

### Cafe Extrablatt

Willy-Brandt-Platz 4

Telefon 02306 979200

14:30 bis 16:30 Uhr

**Kinderlesung**

bei Kaffee und Kuchen mit Schminkaktion  
Dieter Memmeler, Sabrina Hörnlein (Stadt  
Lünen), Friedhelm Schroeter (CDU)

### Cafe vom Steintor

Kirchstraße 12

Telefon: 02306/2 32 36

16:00 bis 18:00 Uhr

**Krimi** mit Musik

mit Brigitte Knauer (Amtsgericht)  
Klaus Demuth (Polizei Lünen)  
Eberhard Rieß (Stadt Lünen)

### La Piccola

Münsterstraße 12

Telefon: 02306/6 18 35

19:00 bis 21:00 Uhr

**Sportliches** mit Musik

Horst Müller-Baß (Stadt Lünen),  
Rolf Möller (SPD), Thomas Gössing (CDU)

### Lippe Buchhandlung

Münsterstr. 1C

Telefon 02306/5 59 98

19:30 bis 21:00 Uhr

**Die weiblichen und die männlichen  
Ruhrgebietler**

Autorenduo Werner Boschmann & T. D. Reda

### Ehemaliges „Hoevemans“

Roggenmarkt 3

Telefon: 0231/46 20 48

21:00 bis 23:00 Uhr

**Always the good die young**

**Lesung mit Musik**

Barbara Höpping (Journalistin), Detlef Wein-  
brenner (Bündnis 90/Die Grünen), Lore Boas,  
Dieter Hirsch (Jazz Club Lünen)







Eine interessante Abwechslung in den Schulferien bieten die Kunstpädagogen Catharina und Dieter Wagner aus Lünen für Kinder im Alter von 4 bis 13 Jahren täglich im „Tobiaspark“. Hier ist ein Open Air Atelier eingerichtet. Künstlerische Projekte und Aktionen, täglich mit neuen Themenschwerpunkten, lassen keine Langeweile aufkommen.

Sand, Lehm, Ton, Kiesel, Sandstein, Asthölzer, selbst hergestellte Malfarben und der Umgang mit dem Element Wasser spielen dabei eine große Rolle. Auf einer Sand- und Lehmbaustelle können

die Kinder selbst städtische Strukturen, wie Häuser, Straßen und Plätze, schaffen. Diese Stadträume werden dann mit Gucklöcher-Kästen modellhaft gestaltet.

Unter Anleitung stellen die Kinder ihre Farben mit Naturpigmenten auf Kasein- oder Kalkbasis selbst her. Damit bemalen sie die Stämme der Bäume im Tobiaspark. So entsteht ein richtiger Kunstwald, der mit Landart-Mobiles verziert wird. Aus Ast- und Wildhölzern werden Strukturen geflochten, bemalt und aufgehängt. Es entstehen Baumwächter und Baumpaten.

Auch eine Steinzeit gibt es. Sandstein aus den Baumbergen dient als Material für kleine Skulpturen. Kontinuierlich wird in der Aktionswoche an einer größeren Skulptur, einem sogenannten Summstein gearbeitet.

Während die Kinder künstlerisch tätig sind, können die Eltern sich ganz in Ruhe in den Geschäften der Innenstadt umschauen.

Sechs Empfangsorte für die Lünen Innenstadt werden in den nächsten Jahren umgestaltet. Sie geben der Stadt ein neues, positives Gesicht. Als BesucherInnen kann man sich hier orientieren und durch Begrüßungselemente wirklich in der Lippestadt ankommen.

Einer dieser Empfangsorte ist die Stadttorstraße und der Bereich unter der Brücke Kurt-Schumacher-Straße. Wohlfühlen kann man sich heute hier noch nicht. Verschmutzung und Schmierereien an den Brückenwänden sind kein Willkommensgruß. Dies soll sich ändern. Professionelle Graffiti-Künstler haben Entwürfe vorgelegt, die im Rahmen der „Lünen Augenblicke“ realisiert werden. Die grafische Gestaltung der Seitenwände und Stützen durch die Graffiti-Künstler Ulrich Perchner und Markus Wiese orientiert sich an moderner Ästhetik und nimmt Bezüge zur Umgebung wie Skateranlage und Parkplatz auf. Ulrich Perchner, Jahrgang 1970 und selbständiger Fassadengestalter, war im Jahre 1985 Mitbegründer der Graffitiszene in Dortmund und in Deutschland. Er erlernte seine Kunst in den Graffitizentren Amsterdam, Paris und London, sowie in den USA, wo die Graffitikunst ihren Ursprung hat.

Markus Wiese, Jahrgang 1971, ist durch seinen Stil europaweit bekannt. Klare Formen bis hin zu gewagten Kombinationen und Techniken sind sein Markenzeichen. 1998 gründetet er die bekannte Agentur Masmedia.

Die Aktion hat das Ziel, diesen Eingangsbereich optisch aufzuwerten und ein dauerhaftes Erscheinungsbild zur Begrüßung der InnenstadtbesucherInnen zu präsentieren. Vom 8. bis 15. August kann man den Graffiti-Künstlern täglich von 11:00 bis 18:00 Uhr über die Schultern schauen und den Fortschritt des Kunstwerkes verfolgen.

Ein großer Dank gebührt an dieser Stelle der Firma „Rasche“, Gebäudereinigung, die erst durch ihre vorbereitenden Arbeiten den Start für die Aktion möglich machte.



Ulrich Perchner



Markus Wiese



## Augenblicke für Sauberkeit

Alter Markt, Fußgängerzone

Montag 10. August, 10:00 bis 18:00 Uhr

ab 17:00 Uhr mit „Günna“



Moment mal! Gehen wir nicht oft achtlos mit Abfällen um. Haben wir uns nicht schon über Kaugummipapier, Überbleibsel von Zigarettenschachteln, Pommes-Tüten, Getränkedosen, leere Flaschen und dergleichen geärgert? Da kommt auch in der City an einem Tag ganz schön etwas zusammen, wenn man den Unrat mal auf einem Haufen sieht.

Bereits ab 10:00 Uhr dreht sich am Alten Markt alles um Abfall und die Sauberkeit in der Lünen Innenstadt. WBL – die Wirtschaftsbetriebe Lünen – informieren speziell über die Bioabfallentsorgung und präsentieren ab 16:00 Uhr einige ihrer Fahrzeuge, die dann einer näheren Betrachtung unterzogen werden können. „Riskieren Sie ruhig einmal einen Augenblick für Sauberkeit in der Stadt“, meint Bruno Knust alias „Günna“. Als „Lüner Saubermann“ wird er dem Publikum kräftig nach Ruhrgebietsart ins Gewissen reden und gehörig den Kopf waschen. Dabei nimmt er garantiert kein Blatt vor den Mund. Es ist ja auch kaum zu glauben, was unser „Saubere-Team“ der Wirtschaftsbetriebe Lünen (WBL), so alles aus der Fußgängerzone zusammenträgt. Das muss man einfach mal gesehen haben!

**Schätzen Sie doch mal, was da so zusammen kommt. Es gibt tolle Preise zu gewinnen!**



## vital leben

### 7. Senioren- und Behindertenmesse

Rundturnhalle und Hansesaal

Samstag 15. und Sonntag 16. August, jeweils 10:00 bis 17:00 Uhr

Am Abschlusstag der „Lüner Augenblicke“ beginnt um 10:00 Uhr eine Messe für Senioren und Menschen mit Behinderungen, die weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt ist. Sie ist ein Aushängeschild für die vorbildliche Senioren- und Behindertenarbeit in Lünen. Unter dem Motto „vital leben“ liegen die Ausstellungsschwerpunkte in den Bereichen „Gesundheit, Wohnen, Pflege“.

In und um die Rundsporthalle und den Hansesaal sind rund 80 AusstellerInnen vertreten. Hinzu kommt ein großer Kreativmarkt. Auf die Besucherinnen und Besucher wartet ein großes Rahmenprogramm mit einer bunten Mischung aus Information und Unterhaltung. An diesem Samstag gibt es ferner ein Forum „Rund um den Blutdruck“, ein begehbares Darmmodell und eine Messtombola mit attraktiven Preisen. Für den Transfer aus und in die Innenstadt sind Rikschas der „DasDies“ Service GmbH der Arbeiterwohlfahrt im Einsatz. Das gesamte Programm entnehmen Sie bitte der Messe-Sonderbroschüre, erhältlich in Lüner Geschäften und an den Empfangsorten.



## Augenblicke zum Genießen: Straßentheater „Gajes“ mit „Don Quixote“

Willy-Brandt-Platz

Samstag 15. August, ca. 21:30 Uhr

Eine Theaterinszenierung der besonderen Art erwartet das Publikum am Abschlusstag. Auf dem Willy-Brandt-Platz bereiten den ganzen Tag über fleißige Hände eine Aufführung vor, wie man sie in Lünen noch nie gesehen hat. Rund acht Stunden dauern die Vorarbeiten.

„Gajes“ aus Deventer in den Niederlanden, im Mai 2009 ausgezeichnet mit dem Publikumspreis beim 10. Internationalen Straßentheaterfestival in Holzminden, verspricht einen wirklich außergewöhnlichen Theatergenuss. Das 15-köpfige Ensemble schreibt das letzte Kapitel des Heldendramas „Don Quixote“ von Miguel de Cervantes neu, denn es spielt auf Stelzen. Dadurch wird die übliche Trennung zwischen Bühne und Publikum aufgehoben. Als Zuschauer ist man Teil der Handlung. Das Publikum folgt dem edlen Ritter und seinem Knapen in seinem unermüdlichen Kampf gegen Schurken und Bösewichte.

Rollende Requisiten und eine kleine Armee von Freiwilligen sorgen für Überraschungsmomente. Die Inszenierung braucht nur wenig Sprache. Musiker verbreiten mit ihren Instrumenten die nötige Atmosphäre. „Gajes“ schafft eine Traumwelt mit imposanten Kostümen, visuellen Effekten. Es ist ein Gesamtkunstwerk aus Musik, fantasievollen Requisiten und Theater.

### Die Handlung

Don Quixote möchte sein langweiliges, verwöhntes Leben gegen das eines Ritters eintauschen. Das Leben eines Ritters kennt er allerdings nur aus Büchern. So wird er ein verrückter, fantasievoller Ritter, der Gefahren bekämpft, wo keine sind. Auf seinem Weg trifft er Sancho Pansa. In der Interpretation von „Gajes“ ist Sancho Pansa eine Frau, die sich in ihrer kleinen Welt mit Kind, Haus und Garten gefangen fühlt. Daher nimmt sie die Einladung von Don Quixote an, ihn auf seinem Kreuzzug zu begleiten. Immer mehr verliert sich der Ritter in seiner Fantasiewelt. In jeder harmlosen Begebenheit sieht er eine Gefahr für die Zuschauer. Entgegen aller Ratschläger von Sancho Pansa ist Don Quixote immer bereit, die Welt und die Zuschauer vor den drohenden Gefahren zu retten. Irgendwann hat Don Quixote nur noch Gedanken und Augen für seine imaginäre Dulcinella. Das ist der Moment, in dem Sancho Pansa ihn verlässt. Der Ritter kämpft ein letztes Mal. Zu spät erkennt er, dass er die Liebe seines Lebens verloren hat. Die Aufführung wird ermöglicht durch das Engagement der Firma aurubis AG, Lünen.

**Das Cateringangebot an diesem Tag verspricht Augenblicke zum Genießen, zum Erlebnis für alle Sinne.**





## Augenpfade



**Samstag, 8. August, 11:00 Uhr**  
**Treffpunkt südlicher Rathausplatz,**  
**ab Sonntag, 9. August,**  
**täglich 10:00 bis 15:00 Uhr**  
**Treffpunkt vor dem Rathaus,**  
**bei schlechtem Wetter im Rathaus**

Täglich warten Julia und Peter auf junge KünstlerInnen. Mit Sprüh- und Straßenkreide entstehen unter ihrer kreativen Anleitung durch Kinderhände regelrechte „Augenpfade“ und führen BesucherInnen durch die City. Die Augen dienen quasi als Wegweiser durch die Woche der „Lüner Augenblicke“. Diese Ferienaktion macht gemeinsam sicherlich viel Spaß. Natürlich gibt es eine Belohnung für's Mitmachen. Die Stadt lädt die Kinder am Samstag, 15. August, um 13:00 Uhr auf dem Willy-Brandt-Platz, zu einem „**Danke, Kids!**“ ein. Dabei gibt es kleine Geschenke unter anderem auch von McDonald's. Also Kinder frisch ans Werk. Augen malen lohnt sich!

## Mitmachtänze

**Ballettschule Barbara Richter in Aktion**  
**Dienstag, 11. August, 16:00 bis 17:30 Uhr ,**  
**Mittwoch, 12. August 15:00 bis 16:00 Uhr**  
**und 17:00 bis 18:00 Uhr**  
**Willy-Brandt-Platz**

Kinder der Ballettschule im Alter von 3 bis 12 Jahren zeigen in ihren Kostümen Tänze. Zwischendurch ist Mittanzen für Erwachsene und Kinder aller Altersgruppen angesagt! Dafür muss man etwas trainieren. Unter fach- und sachkundiger Anleitung geht das natürlich leichter.

**Als Tanz-Coaches stehen bereit:**

- Andreas Hansch, Stepptaining und Tanz
- Yesim Retzlaff-Krüger, Bauchtanz und Jazz
- Melina Grundmann, Hip Hop



## Catwalk

**Donnerstag, 13. August**  
**11:00 Uhr, 15:00 Uhr, 19:00 Uhr**

Die Lüner Geschäftswelt zeigt Gesicht. Für die Kunden als König bzw. Königin wird ein roter Teppich ausgebreitet. Hier trifft man sich auf dem Catwalk zum kurzen Plausch. Geschäftsleute und Personal, flankiert von Kindern der Ballettschule Barbara Richter präsentieren sich und ihre Produkte. Who is who? Hier lernt man sich einfach etwas näher kennen.





## Trendshopping

Die Themen:

**Montag, 10. August,  
Ich bin ich – das hat nicht jede/r**

**Dienstag, 11. August,  
Coole Kids auf Entdeckungstour**

**Mittwoch, 12. August,  
Kulturvielfalt: Entdecke, was anders ist!**

**Donnerstag, 13. August,  
Ideen ohne Ende**

**Freitag, 14. August,  
Sportlich und aktiv: Ich bin dabei**

**Samstag, 15. August,  
Alter zählt nicht**

Für die ganze Woche hat sich die Lüner Geschäftswelt kreative Aktionen ausgedacht, die für Aufmerksamkeit sorgen. Trendshopping ist angesagt. Jeder Einkaufstag steht unter einem anderen Motto. Hier lautet das Motto: „Erlebnisreich einkaufen“.

Für Kreative, Sportliche, Individualisten und Freunde ferner Länder gibt es in der Innenstadt einige Geschäfte, die in dem Veranstaltungszeitraum besondere Ideen präsentieren. Überzeugen Sie sich selbst.

Einen Überblick über die aktuellen Aktionen in den Geschäften erhalten Sie am jeweiligen Aktionstag bei den Empfangskomitees an den Innenstadteingängen.



Achten Sie auf Geschäfte mit diesem Aufkleber.

## Bitte, nehmen Sie Platz

Wenn man vom Stadtbummel ein wenig pflastermüde geworden ist, dann möchte man sich gern irgendwo hinsetzen und verweilen. Im Rahmen Stadtumbau „Innenstadt Lünen 2012“ werden neue Sitzgelegenheiten angeschafft. Als Vorgeschmack für die neuen Sitzgelegenheiten bieten während der Aktionswoche zahlreiche Geschäfte in der Innenstadt einen Sitzplatz an. Nein, nicht irgendeinen – es sind besondere Sitzgelegenheiten, darunter speziell von Kindern aus „Lünopoli“ gestaltete Stühle. Der CityRing Lünen hatte die Kinderspielstadt zu Beginn der großen Sommerferien offiziell beauftragt, alte, aber noch brauchbare Stühle fantasievoll zu gestalten. Diese Aktion wurde von HolzLand Auferoth unterstützt.



Die besonderen Sitzmöbel finden sich nun in oder direkt vor den Geschäften. Nehmen Sie ruhig Platz und genießen Sie den Augenblick der Entspannung!

**Am Samstag, 15. August stehen die Stühle dann im Rahmen einer Open Air-Präsentation von 11:00 bis 15:00 Uhr auf dem Catwalk und um 13:00 Uhr heißt es auf dem Willy-Brandt-Platz für die GestaltungskünstlerInnen: Danke, Kids!**

## Stadtführung

**Donnerstag, 12. August, 17:00 Uhr,  
maximal 25 Personen  
Treffpunkt Rathauseingang/Willy-Brandt-Platz**

In die Lüner Stadtgeschichte eintauchen kann man bei dieser besonderen Führung durch die Stadt. Informationen und lustige Anekdoten wechseln sich ab. Das Gästeführerteam der Stadt lässt keine Langeweile aufkommen. Die Führung ist kostenlos.

## Sportlich und aktiv: Wir sind dabei

**Freitag, 14. August, 11:00 bis 18:00 Uhr**

Vereine und Gruppen zeigen sich sportlich und aktiv. Sie tummeln sich an diesem Tag in der Innenstadt und präsentieren ihre Sportart. Passen Sie den richtigen Augenblick ab, wenn sich die Sportler auf Siebenmeilenstiefeln durch die Fußgängerzone fortbewegen. Schauen Sie den Skateboardern bei ihren Sprüngen zu. Lassen Sie sich aktivieren oder ... einfach nur überraschen!

## Wer singt, gewinnt!

**Samstag, 15. August, 13:30 bis 16:00 Uhr**  
**Willy-Brandt-Platz**

Lüner Kinder können an diesem Tag am landesweiten Gesangswettbewerb „Wer singt, gewinnt!“ des Musikrates NRW teilnehmen. Dazu steht ein „Singmobil“ auf dem Willy-Brandt-Platz. Gruppen von drei bis 12 Kindern können hier ein Lied vortragen. Dabei ist es ganz egal, ob der Titel aus der Volksmusik, Oper oder den Charts stammt. Wichtig ist nur, Freude an der Musik zu zeigen.

Es handelt sich um kein Konzert, sodass auch keine laute Musik zu hören ist. Die Kinder singen in der Tonkabine unverstärkt. Das Lied wird aufgezeichnet und einer Jury vorgelegt. Am 1. November findet in der Essener Philharmonie die Abschlussveranstaltung statt, zu der alle teilnehmenden Kinder eingeladen werden. Alle erhalten ein T-Shirt. Die fünf besten Gruppen bekommen besondere Preise und Auszeichnungen.



## Musik & Kleinkunst

**One 4 you**

**Täglich vier Shows.**

**Am 8. August in der Zeit zwischen 18:00 und 23:00 Uhr, sonst täglich in der Zeit von 11:00 bis 18:00 Uhr.**

Er zählt seit Jahren zu den bekanntesten Unterhaltungskünstlern. Mit seiner frech-charmanten Show aus Comedy und Jonglage, Einrad- und Hochradakrobatik versteht Axel Wettstein alias One 4 you sein Publikum auf höchstem Niveau zu begeistern. Entertainment ist das „A“ und „O“ seiner Darbietungen. Seine Jonglagen und die Leiterartistik sind atemberaubend und mitreißend. Dass es immer etwas zu lachen gibt, versteht sich von selbst. Fernsehauftritte und Kleinkunstprieze kennzeichnen seinen Weg.



**Altied Gezellig**

**Stimmungsblaskapelle aus den Niederlanden**  
**Samstag, 8. August, 11:00 bis 16:00 Uhr**

Zur Unterhaltung der Gäste am Eröffnungstag zieht die Blaskapelle durch die Innenstadt. In ihren bunten Gewändern ziehen die Musiker die Blicke auf sich. Musikalisch haben sie einiges zu bieten. Dort, wo sie verweilen, ist Stimmung pur angesagt.

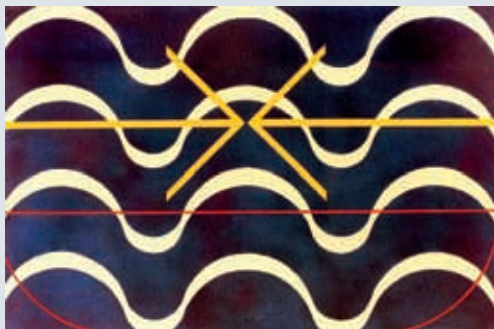


## Augenblicke für Stadt-Geschichte(n): Lünen und die Hanse

**Mittwoch, 12. August, 19:30 Uhr,  
Hansesaal Lünen, Kurt-Schumacher-Straße 41**

Hätten Sie gewusst, dass Lünen an der Lippe der Hanse angehörte und mit dem „Lüner Hansetuch“ eine internationale Gemäldesammlung aus ehemaligen Hansestädten in 11 Nationen besitzt? Wenn Sie diese Frage mit „nein“ beantworten, sind die „Augenblicke für Stadtgeschichte(n)“ für Sie sicherlich interessant.

Stadtarchivar Fredy Niklowitz, Werner Althoff und Reinhold Urner bringen Sie auf den aktuellen Stand, auch über die Hansebewegung der Neuzeit. Schmunzeln Sie über Anekdoten, lauschen Sie Geschichten und freuen Sie sich auf Smalltalk gespickt mit Informationen. Karl Marek, Mitinitiator des „Lüner Hansetuches“, sowie Kulturdezernent Horst Müller-Baß ergänzen die Talkshow im Hansesaal. Eine Veranstaltung nicht nur für Geschichtsinteressierte. Der Eintritt ist frei.



*Hansetuch Brücke, Renaat Ramon*

## Augenblicke zum Entdecken: Blickwinkel Fassaden

Haben Sie schon einmal beim Einkaufsbummel nach oben geschaut? Wie vielfältig die Baukultur in der Innenstadt ist, zeigen Ihnen flatternde Stoffbänder. „Blickwinkel Fassaden“ macht auf historische Fassaden und unter Denkmalschutz stehende Gebäude aufmerksam. Sie spiegeln die wechselvolle Geschichte der Stadt wider. Natürlich gibt es noch zahlreiche Fassaden, die einer Erneuerung bedürfen. Daher hat Lünen mit Hilfe des Landes ein Fassadensanierungsprogramm ins Leben gerufen, für Gebäudeeigentümer eine Möglichkeit, öffentliche Fördermittel in Anspruch zu nehmen. Erste Erfolge sind sichtbar. Erneuerte Fassaden sind weitere Bausteine für eine gut gestaltete Innenstadt und ein attraktives Einkaufsumfeld. Ändern Sie daher ruhig einmal den Blickwinkel. Ein Plakat im Fenster verrät mehr aus der Geschichte.



## Vom Augenblick zum Einblick: Stadtumbau



Die Innenstadt macht sich fit für die Zukunft. Mit dem Entwicklungsprogramm „Innenstadt Lünen 2012“ werden „Impulse für einen starken Kern“ gesetzt. Bis 2012 betragen die Investitionen in private Bauprojekte über 60 Millionen Euro. Private Immobilienprojekte im Neu- und Umbau werden durch Investitionen in den öffentlichen Raum ergänzt.

Der Neubau des Geschäftshauses „Am Christinentor“ ist in vielerlei Hinsicht richtungsweisend für die Lünen Innenstadtentwicklung. An vielen Ecken der Innenstadt gibt es weitere interessante Bauimpulse. Wir laden Sie ein, die ersten Projekte hautnah zu erleben.

Bauleiter, Architekten und Projektentwickler bieten Führungen durch die Projekte an oder vermitteln anhand von Bildern und Plänen Einblicke in die Baustellen, Planungen und in bereits fertig gestellte Objekte.

### Programm

#### **Samstag, 8. August, 17.00 Uhr:**

Friedhelm Deuter, Vorstand Bauverein zu Lünen, führt durch das fertig gestellte Facharztzentrum am St.-Marien-Hospital und zeigt das neue Parkhaus.

**Treffpunkt:** Eingang zum Facharztzentrum, Altstadtstraße

#### **Samstag, 8. August, 18.00 Uhr:**

Besichtigen Sie mit Architekt Marian Fuhrmann das umgebaute Ernsting Haus und die Sanierung der denkmalgeschützten Fassade.

**Treffpunkt:** Eingang Lange Straße 5

#### **Sonntag, 9. August, 15.00 Uhr:**

Innerstädtisches Wohnen und Arbeiten in moderner Architektursprache. Im „Loft + Office“ an der Parkstraße haben die Innenarbeiten begonnen. Das Architekturbüro Schreiter führt durch die Baustelle.

**Treffpunkt:** Parkstraße/Ecke Friedenstraße



#### **Sonntag, 9. August, 16:00 Uhr:**

In der Erzbergerstraße zwischen Persiluhr und Marienkirche entstehen anspruchsvolle Eigentumswohnungen. Das Architektenteam Neugebauer stellt die richtungsweisende Architektur und das moderne Energiekonzept vor.

**Treffpunkt:** Erzbergerstraße 15

#### **Dienstag, 11. August, 16.30 Uhr:**

Das neue Geschäftshaus für Junge Mode befindet sich im Endspurt. Beigeordneter Jürgen Evert und Projektleiter Andreas Zimmermann erläutern das Projekt auf der Baustelle anhand von Bildern und Plänen in einem der zukünftigen Ladenlokale.

**Treffpunkt:** Lange Straße 64

#### **Donnerstag, 13. August, 18.00 Uhr:**

Ein neues Stadttor mit qualitätvollen Wohnungen und Büros für die südliche Innenstadt entsteht direkt am Wallgang: Der Architekt Thomas Köster, Quadrat+ GmbH, öffnet zum letzten Mal die Türen der alten Lichtburg und erläutert im Eingangsbereich das Neubauprojekt.

**Treffpunkt:** Lange Straße 79

#### **Freitag, 14. August, 16.00 Uhr:**

Treppenkaskade am Nordufer der Lippe – die Bauarbeiten starten noch in diesem Monat. Projektleiterin Beate Schürmann gibt anhand der Pläne einen aktuellen Ausblick.

**Treffpunkt:** „Lippezentrum“ am Nordufer (vor der Lippe Buchhandlung)

#### **Samstag, 15. August, 11.00 Uhr:**

Der Umbau des Hauptbahnhofes ist nahezu abgeschlossen. Besichtigen Sie exklusiv vor allen Anderen mit dem Architekten Carsten Underberg die umgebauten Räumlichkeiten.

**Treffpunkt:** am neuen Haupteingang/Bahnhofsvorplatz Münsterstraße





### Shuttleservice zur Senioren- und Behindertenmesse

**Samstag, 15. August 10:00 bis 16:00 Uhr,**  
Alter Markt, Fußgängerzone



Am 15. August lohnt sich aus der Fußgängerzone allemal ein Abstecher zur Senioren- und Behindertenmesse im Hansesaal und in der Rundsporthalle. Wer den kurzen Weg nicht per Pedes zurücklegen möchte, der kann ein ganz neues Fahrgefühl ausprobieren. Die „DasDies Service GmbH“ der Arbeiterwohlfahrt stellt Rikschas zur Verfügung. Das Fahrpersonal übernimmt den Transfer vom Alten Markt in der Fußgängerzone hin zum Messegelände und zurück. Dieser Shuttledienst verspricht ein wirkliches Fahrvergnügen.

### Spezialräder

Gleichzeitig präsentiert „DiesDas“ passend zur Senioren- und Behindertenmesse und zum Thema „Alter zählt nicht“ am Informationsstand, Alter Markt eine innovative Idee, die Menschen mit Behinderungen aber auch Nichtbehinderten Mobilität, Freizeitvergnügen, Sport und Spaß garantiert. Es handelt sich um Spezialräder. Zwei Personen fahren gemeinsam. Einer allein oder beide treten in die Pedale. Bei Bedarf werden sie von einem Elektromotor unterstützt. Der tiefe Schwerpunkt aller Therapie-Spezialräder und die individuell einstellbaren Sitze vermitteln auch Personen mit Behinderungen ein komfortables und sicheres Fahrgefühl. **Diese Leihräder kann man unter Telefon 02307 43451 mieten.** Das Spezialfahrrad kommt dann sicher zu Ihnen nach Hause.

### Leuchtende Augen

Zeigen Sie „Augen“ beim Moonlight-Shopping. Für nur 1,50 Euro sind an den Empfangsorten transparente Augenbuttons (siehe Abbildung) erhältlich. Sie sind mit Batterien bestückt und leuchten nach dem Einschalten hellblau. Mit diesem visuellen Effekt tragen



Sie zur Atmosphäre in der City bei. Das Leuchtauge ist sicherlich auch für Kinder ein begehrtes Souvenir.

### Cooler Kids auf Entdeckungstour

**Dienstag, 11. August, 12:00 und 12:30 Uhr**  
Citybank, Münsterstr. 23

Kein Banküberfall aber dennoch ein spannender Einblick in die Welt des Geldes ist garantiert, wenn die Citybank an der Persiluhr ihre Pforten für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren öffnet. Zu den angegebenen Zeiten können jeweils maximal 15 Kids – also rechtzeitig anstellen – die Bankgeschäfte erleben. Vorge stellt werden unter anderem die Funktionen eines Geldautomaten und des Citybank Express Terminals. Und was geschieht an einem Beraterplatz? Auch diese Frage wird von den Bankexperten beantwortet.

### Ideen ohne Ende: Krimi-Jazz-Abend

**Donnerstag, 13. August, 19:30 Uhr**  
Lippe Buchhandlung, Münsterstr. 1 c

Neben drei unaufgeklärten Todesfällen im Jazz-Milieu spielen die Musiker einer Jazzband hier eine wichtige Rolle. Während eines Auftritts der drei Musiker der Band „Unisono“ in einer Kneipe in Münster geschieht ein Mord. Brigitte Bracht, ehemalige Lehrerin am Gymnasium Altlünen, liest gemeinsam mit ihrem Mann Gerhard aus dem von ihnen gemeinsam geschriebenen ungewöhnlichen Krimi „Tödliches Solo“.

Musikalisch wird der Abend begleitet von der Band „Unisono“ mit dezentem Kaffeehaus-Repertoire.

## Gewinnziehungen

**Samstag, 15. August, 15:00 Uhr  
vor dem Kaufhaus Saturn**

### Lüner Augenpass

Hier winken zahlreiche wertvolle Preise. Was Sie tun müssen: Fragen Sie an den Eingangsorten nach Ihrer persönlichen Gewinnkarte. Sammeln Sie die erforderlichen Stempel. Die volle Karte ausfüllen und ab in die Losbox an den Empfangsorten. Die Ziehung findet am Samstag, 15. August, um 15:00 Uhr vor Saturn statt. **Mitmachen – gewinnen.**

### Lünen im Detail

Wer am Bilderrätsel der WAZ/WR – Lokalausgabe Lünen – teilgenommen, das Lösungswort richtig erkannt und den Rätsel-Coupon ausgefüllt an die Lokal-Redaktion gesandt hat, nimmt an der Gewinnziehung der Tageszeitung teil. Diese ist ebenfalls am 15. August, um 15:00 Uhr vor Saturn. Der Rechtsweg ist bei beiden Ziehungen ausgeschlossen.



## Parkhinweise

**Bitte nutzen Sie das Parkleitsystem.**

### Parkhaus Tobiaspark

343 Stellplätze – ca. 100 m zur Fußgängerzone  
videoüberwacht, 24 Stunden täglich geöffnet

### Parkhaus Mersch

327 Stellplätze – ca. 200 m zur Fußgängerzone  
videoüberwacht, 24 Stunden täglich geöffnet

### Parkhaus am Markt

Mo-Mi: 7:00 bis 24:00 Uhr  
Do-Sa: 7:00 bis 3:00,  
So: 10:00 bis 24:00 Uhr

### Parkhaus St. Marien-Hospital

506 Stellplätze – ca. 200 m zur Fußgängerzone  
24 Stunden täglich geöffnet, gebührenpflichtig

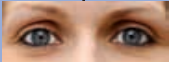
### Theaterparkplatz

272 Stellplätze – ca. 100 m zur Fußgängerzone  
24 Stunden täglich geöffnet, gebührenpflichtig  
werktags von 7:00 bis 19:00 Uhr

### Lindenplatz

300 Stellplätze – ca. 1000 m zur Fußgängerzone  
Die Benutzung ist kostenlos



| Überblick          | Samstag<br>08.08.2009                                                                                                                                                                                                                                                      | Sonntag<br>09.08.2009                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | Montag<br>10.08.2009                                                                                                                                                                                                  | Dienstag<br>11.08.2009                                                                                                                                                       | Mittwoch<br>12.08.2009                                                                                                                                                                                                                                                      | Donnerstag<br>13.08.2009                                                                                               | Freitag<br>14.08.2009                                                                                                                                         | Samstag<br>15.08.2009                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|--------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Willy-Brandt-Platz | 11 Uhr<br>Eröffnung<br>Lüner<br>Augenblicke<br><br>11 - 18 Uhr<br>Kaleidoskopia<br>und Kinderfest<br><br>ab 21 Uhr<br>Lichtblicke mit<br>Musik                                                                                                                             | Augenblicke<br>für Poesie<br><br>14.30 - 16.30 Uhr<br>Cafe Extrablatt<br>Kinderlesung bei<br>Kaffee und Kuchen<br>mit Schminkaktion<br><br>                                                                                                                                                                                                                                    |                                                                                                                                                                                                                       | 16 - 17.30 Uhr<br>Ballettschule<br>Barbara Richter<br>in Aktion:<br>Stepptraining<br>und Tanz                                                                                | 15 - 16.00 Uhr<br>Ballettschule<br>Barbara Richter<br>in Aktion:<br>Bauchtanz<br>und Jazz<br><br>17 - 18 Uhr<br>Hip Hop                                                                                                                                                     |                                     |                                                                                                                                                               | 13 Uhr<br>Danke, Kids!<br><br>13.30 - 16 Uhr<br>Wer singt, gewinnt!<br>Singmobil für Kids<br><br>15 Uhr<br>Ziehung der Gewinner:<br>Lüner Augenpass und<br>Lünen im Detail<br><br>ca. 21:30 Uhr<br>Abschlussveranstaltung,<br>Augenblicke zum Genießen<br>Straßentheater Gajes/NL<br>mit Don Quixote |
| Innenstadt         | 11 - 16 Uhr<br>Straßenmusik<br>Altied Gezellig<br><br>18 - 24 Uhr<br>Augenblicke<br>für Vielfalt<br>Moonlight<br>Shopping und<br>Blickpunkte:<br>Illumination der<br>Fußgängerzone<br><br> | Augenblicke<br>für Poesie<br><br>10 - 14 Uhr<br>Café Lydia, Litera-<br>risches Frühstück<br><br>11 - 14 Uhr<br>Thalia<br>Regionale Autoren<br><br>15.30 - 17.30 Uhr<br>Drei Linden<br>Historisches<br><br>16 - 18 Uhr<br>Café vom Steintor<br>Krimi mit Musik<br><br>19 - 21 Uhr<br>La Piccola Sport-<br>liches mit Musik<br><br>19.30 - 21 Uhr<br>Lippe Buchhand-<br>lung, Ruhrgebietler<br><br>21 - 23 Uhr<br>ehm. Hoevermans<br>Always the good<br>die young | Augenblicke finden Stadt:<br>Trendshopping<br><br>Ich bin ich: Das<br>hat nicht jede/r<br><br><br>10 - 18 Uhr<br>Augenblicke<br>für Sauberkeit<br><br>ab 17 Uhr<br>mit Bruno<br>Knust<br>alias „Günna“<br>Alter Markt | Augenblicke finden Stadt:<br>Trendshopping<br><br>Coole Kids auf<br>Entdeckungs-<br>tour<br><br>12 Uhr und<br>12.30 Uhr<br>Coole Kids auf<br>Entdeckungs-<br>tour: Bank live | Augenblicke finden Stadt:<br>Trendshopping<br><br>Kulturvielfalt:<br>Entdecke, was<br>anders ist!<br><br>17 Uhr<br>Stadtführung<br><br>Augenblicke<br>für Stadtge-<br>schichte(n):<br>Lünen und die<br>Hanse<br><br>19.30 Uhr<br>Hansesaal,<br>Kurt-Schuma-<br>cher-Str. 41 | Idden ohne<br>Ende<br>Catwalk<br>11 Uhr, 15 Uhr<br>17 Uhr<br><br>19.30 Uhr<br>Ideen ohne Ende:<br>Krimi-Jazz-<br>Abend | Sportlich und<br>aktiv: Ich bin<br>dabei<br><br>11 - 18 Uhr<br>Sportlich<br>und aktiv:<br>Wir sind dabei<br><br>Vereine und<br>Gruppen prä-<br>sentieren sich | Alter zählt nicht<br><br><br><br>10 - 17 Uhr<br>Senioren- und<br>Behindertenmesse<br>mit Shuttleservice<br><br>11 - 15 Uhr<br>Präsentation<br>der Sitzmöbel<br>auf dem Catwalk                                    |
|                    | Vom Augenblick zum Einblick: Stadtumbau                                                                                                                                                                                                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                              | Vom Augenblick zum Einblick: Stadtumbau                                                                                                                                                                                                                                     |                                                                                                                        |                                                                                                                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|                    | 17 Uhr<br>Facharztzentrum<br>und Parkhaus<br>St. Marienhospital<br><br>18 Uhr<br>Ernsting-Haus<br>Lange Straße                                                                                                                                                             | 15 Uhr<br>Loft und Office<br>Parkstraße<br><br>16 Uhr<br>Energiekonzept<br>Mehrfamilienhaus<br>Erzbergerstraße                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                       | 16.30 Uhr<br>Neues Zentrum<br>für Mode,<br>Lange Straße                                                                                                                      |                                                                                                                                                                                                                                                                             | 18 Uhr<br>Die alte<br>Lichtburg -<br>Das neue<br>Stadttor,<br>Lange Straße                                             | 16 Uhr<br>Treppen-<br>kaskade<br>an der Lippe                                                                                                                 | 11 Uhr<br>Der neue Lüner<br>Hauptbahnhof<br><br>                                                                                                                                                                |
|                    | Samstag, 08.08.2009 in der Zeit von 18 - 23 Uhr,<br>Straßentheater, Comedy, Jonglage und Entertainmant mit                                                                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                              | an allen anderen Tagen 11 - 18 Uhr<br>Axel Wettstein alias one 4 you: tägl. 4 kl. Shows                                                                                                                                                                                     |                                                                                                                        |                                                                                                                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|                    | Augenblicke zum Entdecken: Augenpfade, Blickwinkel Fassaden                                                                                                                                                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                              | und Sitzmöbel vor/in den Geschäften                                                                                                                                                                                                                                         |                                                                                                                        |                                                                                                                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Tobiaspark         | 11 - 17 Uhr Open Air Atelier: Kunstwald Tobiaspark                                                                                                                                                                                                                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                              | 11 - 17 Uhr Open Air Atelier: Kunstwald Tobiaspark                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                        |                                                                                                                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Stadttorbrücke     | 11 - 18 Uhr Augenblicke der Begrüßung: Graffiti-Künstler                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                              | 11 - 18 Uhr Augenblicke der Begrüßung: Graffiti-Künstler                                                                                                                                                                                                                    |                                                                                                                        |                                                                                                                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Empfangsorte       | 10 - 22 Uhr                                                                                                                                                                                                                                                                | 11 - 17 Uhr                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | 11 - 17 Uhr                                                                                                                                                                                                           | 9 - 17 Uhr                                                                                                                                                                   | 11 - 17 Uhr                                                                                                                                                                                                                                                                 | 11 - 18 Uhr                                                                                                            | 9 - 17 Uhr                                                                                                                                                    | 10 - 21 Uhr                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|                    | Begrüßungskomitees<br>Lange Straße, Bäckerstraße, Tobiaspark, Stadttorstraße                                                                                                                                                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                              | Begrüßungskomitees<br>Lange Straße, Bäckerstraße, Tobiaspark, Stadttorstraße                                                                                                                                                                                                |                                                                                                                        |                                                                                                                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |

Die Stadt Lünen dankt an dieser Stelle den lokalen Partnern, die durch ihr finanzielles Engagement erst die Realisierung des Konzeptes „Lüner Augenblicke“ ermöglicht haben.



Sowie:  
Brauhaus Drei Linden, Bürgermeister Harzer Stiftung, Citybank, Eisdielen San Remo, Extrablatt, Gebäudereinigung Rasche, Gück, HeLi NET, Hotel Drei Linden, Optiker Schnurbusch, Reisebüro Megalastminute24, Reisebüro Mohr, Reisedienst Horn, Saturn, Spielwaren Blumenkemper, Stolzenhoff.

Ein herzlicher Dank geht ebenfalls an die Initiative „Ab in die Mitte – Die City Offensive NRW“.







**Projektleitung:**

Uwe Wortmann, Kulturbüro der Stadt Lünen

**Projektteam:**

Thomas Berger, Astrid Linn, Mechthild Nolden,  
Ludger Trepper, Reinhold Urner

**Impressum:**

Herausgeber: Stadt Lünen, Kulturbüro

Verantwortlich für den Inhalt: Reinhold Urner